

Aus der Heimat

Lebensunterhalt durch eine Operationswunde.

Elternhaus. Auf eigenem Wege schlug sich ein Mann durchs Leben...

Schwalbenabzug.

Reich (Eibe). Die Reichswälfen haben neuer miere Stadt in der Nacht...

Reicher Fischfang.

Reich (Eibe). Die Gestränke der Elbfischer sind jetzt so reich...

Ein Verschwieger als Brandstifter.

Reich (Eibe). Ein Strobdiebstahl mit 200 Zentner Stroh ging im Dorfe Schönitz...

Romische Leute.

Reich (Anh.). Hier verdammt heimlich ein Schneider mit seiner Frau...

Vodeurteff gegen den Neufährer Gattenmörder.

Reichhausen. Das Schurkgericht hatte sich mit der Klatur zu befassen...

Jazz und Jazzm.

Roman von Erwin Sedling. Copyright by Nordwestdeutsche Verlagsanstalt, Hannover, Buchholz 1928.

wohnen. Dort ist er auch verhaftet worden. Die Verhandlung hat über die Motive der Tat keine völlige Klarheit gebracht...

Die Mutter mit ihren zwei Kindern in den Tod. Vergiftung mit Gas.

Magdeburg. Die in Magdeburg wohnende Frau eines Reisenden, der sich vorzugsweise in Hamburg aufhält...

Herabsetzung der Grundsteuer.

Magdeburg. In der letzten Sitzung der Magdeburger Stadtratsversammlung wurde die Herabsetzung des Aufschlagssatzes...

Vorgefälliger Brennofen.

Burg. Ein vorzeiglicher Brennofen wurde bei dem Dorfe Beringen gefunden. Auf einem Sandhügel südlich des Dorfes...

Harzer Hotelbesitzerkongress.

Schleier. Auf der Tagung der Harzer Hotelbesitzer gab Hotelbesitzer Südlich-Harzberg eine Bilanz des Sommers...

Ein Clown als Flederer.

Ilmenburg. Der Obtpächter L. Wehrstedt begab sich nach der Rückkehr von einer Geschäftsreise...

gustaf nagels Trompetenspielerfrau.

Schwabell. In einer Gastwirtschaft in Ebersdorf hat Gustaf Nagel, der seit Monaten auf Ferkelferien wandert...

Einfall des Generals v. Seckf.

Hannover. General von Seckf, der kürzlich mit seiner Frau bei Frau von Dheim-Rordorf in Goslar zu Besuch weilte...

Tragik zweier Schwestern.

Raumburg. Ein tragisches Geschehnis trat zwei Familien, von denen die eine in Buttstädt, die andere in Raumburg wohnt...

schaltlich denenden Schichten unjeres Volkes gegen die immer weiter um sich greifende Verfallung der öffentlichen Hand...

große Gefahr für das selbständige Gewerbe.

Bor allem fällt es auf, daß eine große Anzahl von Stadterhaltungen zuwächst, große und luxuriöse ausgestattete Hotels zu erbauen und auch sonst Gas- und Spandamtsarbeiten zu errichten...

Ein Clown als Flederer.

Ilmenburg. Der Obtpächter L. Wehrstedt begab sich nach der Rückkehr von einer Geschäftsreise...

Einfall des Generals v. Seckf.

Hannover. General von Seckf, der kürzlich mit seiner Frau bei Frau von Dheim-Rordorf in Goslar zu Besuch weilte...

Tragik zweier Schwestern.

Raumburg. Ein tragisches Geschehnis trat zwei Familien, von denen die eine in Buttstädt, die andere in Raumburg wohnt...

hand... nicht er am nächsten Tage... von Wöben der Kapelle, bis ihm die männlichen Künstler durch einen Generalangriff in die Flucht schickten.

Reichshändler und Erpreßer.

Stendal. Die Strafkammer I des hiesigen Landgerichts verhandelte die Verurteilung des „Homopolitiker“, „Bioschemen“ und „Magnetopoliten“...

Abbruch der Jacobstraße.

Dr. Böhmke. Nach dem Abbruch der alten Schachtanlage der Jacobstraße ist fest bestimmt. Dasbisherige Grundstück hat die Gebäude und Anlagen verkauft...

Einfall des Generals v. Seckf.

Hannover. General von Seckf, der kürzlich mit seiner Frau bei Frau von Dheim-Rordorf in Goslar zu Besuch weilte...

Tragik zweier Schwestern.

Raumburg. Ein tragisches Geschehnis trat zwei Familien, von denen die eine in Buttstädt, die andere in Raumburg wohnt...

Einfall des Generals v. Seckf.

Hannover. General von Seckf, der kürzlich mit seiner Frau bei Frau von Dheim-Rordorf in Goslar zu Besuch weilte...

Tragik zweier Schwestern.

Raumburg. Ein tragisches Geschehnis trat zwei Familien, von denen die eine in Buttstädt, die andere in Raumburg wohnt...

Einfall des Generals v. Seckf.

Hannover. General von Seckf, der kürzlich mit seiner Frau bei Frau von Dheim-Rordorf in Goslar zu Besuch weilte...

Tragik zweier Schwestern.

Raumburg. Ein tragisches Geschehnis trat zwei Familien, von denen die eine in Buttstädt, die andere in Raumburg wohnt...

Einfall des Generals v. Seckf.

Hannover. General von Seckf, der kürzlich mit seiner Frau bei Frau von Dheim-Rordorf in Goslar zu Besuch weilte...

Tragik zweier Schwestern.

Raumburg. Ein tragisches Geschehnis trat zwei Familien, von denen die eine in Buttstädt, die andere in Raumburg wohnt...



Grüßwiler Aktien-Papierfabrik

Die Gesellschaft legt nunmehr ihren Abschluss vor. Der Jahresabschluss beträgt in dem am 30. Juni 1927...

Wieder dividendenloser Anstieg der Braunkohlen-Abhängigkeit

Wie wir hören, bleibt die Gesellschaft für das Geschäftsjahr 1926/27 wieder dividendenlos. Es verhält sich ähnlich dem Geschäftsjahr 1925/26...

Wieder dividendenloser Anstieg der Braunkohlen-Abhängigkeit

Wie wir hören, bleibt die Gesellschaft für das Geschäftsjahr 1926/27 wieder dividendenlos. Es verhält sich ähnlich dem Geschäftsjahr 1925/26...

Hallesche Börse vom 1. Oktober

(In Reichsmark-Franken.)

Table with columns for various stocks and their prices, including titles like 'Allg. Cred.', 'Halle-Bank', 'Halle-Masch.', etc.

Amerikas Export nimmt zu

Einer Meldung aus Washington zufolge zeigt die Außenhandelsbilanz für die erste Hälfte des Jahres 1927 wieder eine bedeutende Steigerung des amerikanischen Exportes...

Amerikas Export nimmt zu

Einer Meldung aus Washington zufolge zeigt die Außenhandelsbilanz für die erste Hälfte des Jahres 1927 wieder eine bedeutende Steigerung des amerikanischen Exportes...

Amerikas Export nimmt zu

Einer Meldung aus Washington zufolge zeigt die Außenhandelsbilanz für die erste Hälfte des Jahres 1927 wieder eine bedeutende Steigerung des amerikanischen Exportes...

Wieder dividendenloser Anstieg der Braunkohlen-Abhängigkeit

Wie wir hören, bleibt die Gesellschaft für das Geschäftsjahr 1926/27 wieder dividendenlos. Es verhält sich ähnlich dem Geschäftsjahr 1925/26...

Deutsche Gasolin A.G.

Die Generalversammlung der Deutschen Gasolin A.G. hat am 30. Juni 1927 folgende Beschlüsse gefasst...

Deutsche Gasolin A.G.

Die Generalversammlung der Deutschen Gasolin A.G. hat am 30. Juni 1927 folgende Beschlüsse gefasst...

Deutsche Gasolin A.G.

Die Generalversammlung der Deutschen Gasolin A.G. hat am 30. Juni 1927 folgende Beschlüsse gefasst...

Wieder dividendenloser Anstieg der Braunkohlen-Abhängigkeit

Wie wir hören, bleibt die Gesellschaft für das Geschäftsjahr 1926/27 wieder dividendenlos. Es verhält sich ähnlich dem Geschäftsjahr 1925/26...

Vorkurse der Berliner Börse vom 1. Oktober

Large table listing various stocks and their closing prices on October 1st, 1927, including titles like 'Kriegsanleihe', 'Allg. Cred.', 'Halle-Bank', etc.

Sparkasse des Landes Sachsen-Anhalt

Die Sparkasse des Landes Sachsen-Anhalt hat am 30. Juni 1927 folgende Beschlüsse gefasst...

Berliner Börsenkurse vom 30. September

Table listing stock prices for the Berlin stock exchange on September 30, 1927, categorized by Deutsche Anleihen, Eisenbahnaktien, and Industriek Aktien.

Table listing stock prices for the Berlin stock exchange on September 30, 1927, categorized by Deutsche Anleihen, Eisenbahnaktien, and Industriek Aktien.

Table listing stock prices for the Berlin stock exchange on September 30, 1927, categorized by Deutsche Anleihen, Eisenbahnaktien, and Industriek Aktien.

Table listing stock prices for the Berlin stock exchange on September 30, 1927, categorized by Deutsche Anleihen, Eisenbahnaktien, and Industriek Aktien.

Fußball in Halle.

Das Treffen der Polsteiner. — 99-Merseburg als Gäste der Borussia. — Eintracht-Bez. 96.

Während man die blaueingewanderten Spieler aus dem letzten Freitag nach Merseburg reifen sieht, so ist dem hiesigen Publikum ein interessantes Spiel zu erwarten. Man hat die Erwartung, dass die Polsteiner die Halle für die Borussia meistern werden.

Sportverein 96 — Sportsfreunde.
Am Ende des Spieljahres sind die Sportsfreunde im Hinblick auf die Produktion, die bei der letzten Saison im Hinblick auf die Produktion, die bei der letzten Saison im Hinblick auf die Produktion...

Borussia erwartet 99-Merseburg.
Am Sonntag werden sich die Merseburger mit den Borussia in Halle treffen. Die Borussia wird den Gästen ein gutes Spiel bieten.

Kinderspielspiele der unteren Klassen.
Alle Mannschaften im Rennen.
Die Kinderspielspiele sind am Sonntag im Zeichen der Kinderspielspiele.

Polsteiner-Vereinigung — Olympia.
Die Kinderspielspiele sind am Sonntag im Zeichen der Kinderspielspiele.

Wegweisungs- und Weinausstellungen.
Die Wegweisungs- und Weinausstellungen sind am Sonntag im Zeichen der Wegweisungs- und Weinausstellungen.

Capablanca — Aljechin.
Der 14. Tag in Buenos Aires beginnt. Capablanca eröffnet die Partie mit einem Sieg über Aljechin.

Kapela — Brestin.
Der 14. Tag in Buenos Aires beginnt. Kapela eröffnet die Partie mit einem Sieg über Brestin.

Wasser-Borabend.
Am Sonntag wird in Halle ein Wasser-Borabend stattfinden.

Schwere Kämpfe für Merseburg.

Vollobetrieb im Fußball, Hoken, Handball und Tennis.

Es hat sich ein reichhaltiges Nebenprogramm am Sonntag, Handball, Tennis, Hoken und ein weiteres am Montag, Fußball, Hockey, Handball und Tennis.

Polsteiner im Fußball, Hoken, Handball und Tennis.
Das Programm am Sonntag, Handball, Tennis, Hoken und ein weiteres am Montag, Fußball, Hockey, Handball und Tennis.

Polsteiner im Fußball, Hoken, Handball und Tennis.
Das Programm am Sonntag, Handball, Tennis, Hoken und ein weiteres am Montag, Fußball, Hockey, Handball und Tennis.

Polsteiner im Fußball, Hoken, Handball und Tennis.
Das Programm am Sonntag, Handball, Tennis, Hoken und ein weiteres am Montag, Fußball, Hockey, Handball und Tennis.

Polsteiner im Fußball, Hoken, Handball und Tennis.
Das Programm am Sonntag, Handball, Tennis, Hoken und ein weiteres am Montag, Fußball, Hockey, Handball und Tennis.

Polsteiner im Fußball, Hoken, Handball und Tennis.
Das Programm am Sonntag, Handball, Tennis, Hoken und ein weiteres am Montag, Fußball, Hockey, Handball und Tennis.

Polsteiner im Fußball, Hoken, Handball und Tennis.
Das Programm am Sonntag, Handball, Tennis, Hoken und ein weiteres am Montag, Fußball, Hockey, Handball und Tennis.

Polsteiner im Fußball, Hoken, Handball und Tennis.
Das Programm am Sonntag, Handball, Tennis, Hoken und ein weiteres am Montag, Fußball, Hockey, Handball und Tennis.

Polsteiner im Fußball, Hoken, Handball und Tennis.
Das Programm am Sonntag, Handball, Tennis, Hoken und ein weiteres am Montag, Fußball, Hockey, Handball und Tennis.

Polsteiner im Fußball, Hoken, Handball und Tennis.
Das Programm am Sonntag, Handball, Tennis, Hoken und ein weiteres am Montag, Fußball, Hockey, Handball und Tennis.

Polsteiner im Fußball, Hoken, Handball und Tennis.
Das Programm am Sonntag, Handball, Tennis, Hoken und ein weiteres am Montag, Fußball, Hockey, Handball und Tennis.

Polsteiner im Fußball, Hoken, Handball und Tennis.
Das Programm am Sonntag, Handball, Tennis, Hoken und ein weiteres am Montag, Fußball, Hockey, Handball und Tennis.

Zieler (Stoßfurt) in den Ring. Ein Treffen wurde während der vergangenen Saison in Zieler (Stoßfurt) in den Ring durchgeführt.

- Hamburg-Horn: 1. Conrunt — Martoff; 2. Capria — Gallas; 3. Tip — Prinstrop; 4. Pollett — Beshofmann; 5. Ampressionist — Batrijger; 6. Kom — Giall Haldal; 7. Pallas — Lianoooa

- Frankfurt a. M.: 1. Dady — Giall Ope; 2. Ramos — Kaitos; 5. Giantri — Sans Hareil; 6. Corsepel — Kistele.

Zum Länderkampf Deutschland-Frankreich im Gewichtheben. Der am 21. Oktober in Paris stattfindende Länderkampf ist ein Ereignis von internationaler Bedeutung.

Der DFC Prag wird in der zweiten Novemberhälfte wieder einmal in Deutschland aufbrechen. Die Deutsche Fußball-Sportgemeinschaft Prag wird im November nach Deutschland reisen.

Zum Weisfelder Schwergewicht. Am 21. Oktober werden die deutschen Schwergewichte im Ring auf ihre Leistung im Kampf gegen die französischen Schwergewichte geprüft.

Amfliches aus dem Saalegau. Der Saalegau wird ein Zentrum für Amfliches sein.

Geschäftsverkehre. Die Geschäftsverkehre werden im Saalegau verstärkt.

Schnellverbindung zwischen Merseburg und Leipzig. Eine Schnellverbindung wird zwischen Merseburg und Leipzig geplant.

Rein Tag vergeht. Die Tage werden rein sein.

Merseburger Tagblatt (Reiseblatt). Das Merseburger Tagblatt wird ein Reiseblatt sein.

Die Belegblätter in dem Jahrbuch...

Kleine Anzeigen

Es kann begierig geliebt werden...

Offene Stellen... gut eingeführten Herrn für Halle und Umgegend.

Arbeitsburche... Bäckereibehring... Suche für fabrik einen verheirateten Anpinner.

Ein tüchtiges, in allen häuslichen Arbeiten...

Einladung Glätze... Suche jüngeres Kindererzieherin...

2. Mannlein... Dame sucht...

Alleinvertreter... alleinvertreter... Herr mit etwas Kapital zur Übernahme...

Züchtiger Friseur... A. Schmitt, jun. Friseur... Tüchtige Friseur...

Kontoristin... A. Schmitt, jun. Friseur... Tüchtige Friseur...

Glätze oder Wirtinhausfrau... Suche für sofort einen tüchtigen Hausmann...

Ordentliches Kinderermittler... Dame sucht... Suche für meine Tochter...

Redegewandten... Herr und Damen bieten sich durch angenehme...

Bolkswirt... Tüchtiger junger Mann... Suche für meine Tochter...

Tüchtige Friseur... A. Schmitt, jun. Friseur... Tüchtige Friseur...

Hausmädchen... Tüchtiges, kräftiges Hausmädchen...

Stellengefuche... Holzfachmann... Junger Kaufmann...

Rontorist, Stenotypist... für feines Industrieamt in der Nähe...

Widweite... A. Schmitt, jun. Friseur... Tüchtige Friseur...

Mädchen... Tüchtiges, kräftiges Hausmädchen...

Hausmädchen... Tüchtiges, kräftiges Hausmädchen...

Stellengefuche... Holzfachmann... Junger Kaufmann...

Herrenfriseur... sucht über Stadt... Formermeister...

Widweite... A. Schmitt, jun. Friseur... Tüchtige Friseur...

Mädchen... Tüchtiges, kräftiges Hausmädchen...

Hausmädchen... Tüchtiges, kräftiges Hausmädchen...

Stellengefuche... Holzfachmann... Junger Kaufmann...

Selmar Hagedorn & Co., Nordhausen... Geschäft vertritteter... Kautler...

Widweite... A. Schmitt, jun. Friseur... Tüchtige Friseur...

Mädchen... Tüchtiges, kräftiges Hausmädchen...

Hausmädchen... Tüchtiges, kräftiges Hausmädchen...

Stellengefuche... Holzfachmann... Junger Kaufmann...

Gutschein über 10 Worte Wert 30 Pfennige...

Widweite... A. Schmitt, jun. Friseur... Tüchtige Friseur...

Mädchen... Tüchtiges, kräftiges Hausmädchen...

Hausmädchen... Tüchtiges, kräftiges Hausmädchen...

Stellengefuche... Holzfachmann... Junger Kaufmann...

Polonair-Berw... Tüchtiger Friseur... Tüchtige Friseur...

Widweite... A. Schmitt, jun. Friseur... Tüchtige Friseur...

Mädchen... Tüchtiges, kräftiges Hausmädchen...

Hausmädchen... Tüchtiges, kräftiges Hausmädchen...

Stellengefuche... Holzfachmann... Junger Kaufmann...

Widweite... A. Schmitt, jun. Friseur... Tüchtige Friseur...

Widweite... A. Schmitt, jun. Friseur... Tüchtige Friseur...

Mädchen... Tüchtiges, kräftiges Hausmädchen...

Hausmädchen... Tüchtiges, kräftiges Hausmädchen...

Stellengefuche... Holzfachmann... Junger Kaufmann...

Großorganisation nach amerikanischem Muster... Hermann Dibenbruch, Leipzig C 1, Poststraße 7

Ein Land... Ein Mann... Ein Frau... Ein Kind... Ein Haus... Ein Garten... Ein Hof... Ein Stall... Ein Knecht... Ein Pferd... Ein Kuh... Ein Schwein... Ein Huhn... Ein Kanarienvogel... Ein Fisch... Ein Hund... Ein Katze... Ein Maus... Ein Biene... Ein Ameise... Ein Wespe... Ein Hummel... Ein Motte... Ein Fliege... Ein Wespe... Ein Biene... Ein Ameise... Ein Wespe... Ein Hummel... Ein Motte... Ein Fliege... Ein Wespe... Ein Biene... Ein Ameise... Ein Wespe... Ein Hummel... Ein Motte... Ein Fliege...

Die verschwundene Gans.

Ein Landmann kam kürzlich mit sechs Gänzen...

Wieder glücklich vereint. Heute vormittag meldete sich eine junge Gans...

einanbergefallen. Nun sind die beiden Hälften...

Wochenpielplan des Stadttheaters Halle.

Heute Sonnabend, 'Drei arme kleine Mädel'...

Konzert des Berliner Schwarzmeisterschen Kinderchores.

Auf der Initiative von seiner Jubiläumsfahrt...

fast virtuos vorgetragen, 'Eimerlein', 'Hofstod'...

Veruntretungen bei der Post.

Zweitägige Verhinderung. Vor dem Großen Schöffengericht begann gestern...

Die vernommenen Sachverständigen brachten...

Ha-Theater, Leipziger Straße. Ein sehr reichhaltiges Programm...

Ballspieltheater. Heute, Sonnabend, Premiere...

Leipziger Börse vom 1. Oktober

Table with 4 columns: Name, Leipzig, Linde, and other values.

Seiden-Gross. Markt 13 LEIPZIG. Größtes Spezialhaus Sachsens.

Neuheiten für Herbst und Winter in Seidenstoffen und Samten. besonders preiswert!

Offene Stellen. Vertretter. Abonnentenhammer.

Grundstücksmarkt. Pittergut in Mitteldeutschland. Wohn- od. II. Geschäftshaus.

Wand-Fahrplan. Merseburger Druck- u. Verlagsanstalt.

Motorrad. Krieger-Motorrad. Offener Fordwagen.

Tiermarkt. N. Rhodoländer Jungschöne u. Jungböcker. Gattelhuh.

Wörlitz Hotelgrün. Bayerisches Hochland, Grassau in Chiemgau. 'Westerland' Haus Pension.

Melsunger Melsungerheim. Schulerheim. Wlantenburg. Bad Wlantenburg.

Mäntel



Ueberrasshend ist die Anzahl hochwertiger Qualitäts-Mäntel, die wir ab Sonnabend, den 1. Oktober, besonders preiswert zum Verkauf bringen. Die Preise sind für diese erstklassige Qualität so niedrig gestellt, daß sich eine außerordentlich günstige Einkaufsgelegenheit bietet.

Strick-Jacken
Strick-Kleider
Gummi-Mäntel
gut und billig

Dr. Tschudnow, Jollen

Inf. Johannes Geymanns Leipzig Nr. 94

Kinder-Mäntel
Kinder-Kleider
Kinder-Strick-Jacken
sehr preiswert

Arbeitsgemeinschaft Schwarz-weiß-rot Hindenburg-Ehrung

Sonnabend, den 1. Oktober 1927, 8 Uhr abends:

Fackelzug • Ausgabe der Fackeln von 6 Uhr ab im Spielhof des Landwirtschaflichen Konsumvereins am Markt-Platz. — Starten 7 1/2 Uhr auf dem Stadtplatz. — Alle deutschgesinnten Männer werden aufgefordert, am Fackelzug teilzunehmen.

Sonntag, den 2. Oktober 1927, 8 Uhr abends:

Hindenburg-Ehrenabend
im „Kasino“. — Konzert, Feste, Gefangensorträge, Regitationen pp.

Eintritt 50 Pf. Vorzugsfolgen, die zum Eintritt berechtigten, sind bei den beteiligten Vereinen und in unserer Geschäftsstelle Halleische Straße 9 (Landbunbüro) zu haben. Die vaterländische Bevölkerung von Merseburg und Umgegend wird hierzu höflichst eingeladen, aber auch herzlich gebeten, vollständig an den Vortragsdiensten teilzunehmen. Es ist Ehrenpflicht aller Nationalsektoren, am 80. Geburtstag unseres Herrn Reichspräsidenten zu fliegen. Um den Fackelzug eindrucksvoller zu gestalten, ist das Illuminieren der Häuser erwünscht.

Auswärt. Theater.

Neues Theater in Weipzig.
Sonntag, 19 Uhr:
„Die Wessertinger von Nürnberg.“
Altes Theater in Weipzig.
Sonntag, 19 Uhr:
„Der Patriot.“
Dietrichshaus in Weipzig.
Sonntag, 15,30 Uhr:
„Das feile Gehäus.“
Gänsebrüderhaus in Weipzig.
Sonntag, 15,30 Uhr:
„Schluck und Jau.“
Sonntag, 19,30 Uhr:
„Die Gerte.“
Stadttheater in Halle.
Sonntag, 19,30 Uhr:
„Die Nacht des Schicksals.“
Halle in Halle.
Wien und die Wiener.
Dichtspiele in Halle:
Hja, Weipziger Straße.
Die tollende Kugel.
Hja, Alle Bromenade.
Der Weltkrieg.
G. F. in Weipzig.
Stollenfels am Rhein
G. F. Or. Ulrichstraße.
Das Frauenhaus
von Rio.

Sonder-Angebot 10% Rabatt!

Auf sämtl. Münchner Lodenbekleidung
Einige Beispiele:
Große Posten Loden-Joppen Stück 19,50 12,50 8,75
Große Posten Loden-Mäntel Stück 42,00 32,00 24,50
Große Posten Loden-Anzüge Stück 62,00 54,00 35,00

Hildebrandt Merseburg

Kl. Ritterstr. 13

Bürgerhof
Heute Sonnabend
Schorsch Meskau
Meister auf 20 Instrumenten
Eine Dame Ein Herr

Theater-Verein Merseburg G. V.
Pflichtaufführung im Oktober 1927
Der größte Schwankeerfolg der Gegenwart
Surra! — Ein Junge!
Schmä in 3 Akten von Franz Arnold und Ernst Bach. — In Szene gesetzt von Direktor Paul Hepper!
1. Aufführung am Mittwoch, den 12. Oktbr. 1927 abends 7 1/2 Uhr im „Frisol“
Karten vorverkauf am Montag, 3. Oktbr. 1927 für die Gruppen V, VI, IV, am Dienstag, 4. Oktbr. 1927, für die Gruppen II, III, I in der Geschäftsstelle des Merseburger Korrespondenz, Kleine Ritterstraße.
Der Vorstand.

KATILBA
Kattilbe-Krompfber-Garnstoffe
D. R. G. — D. R. M. G.
Rein Wammli-Verbinden die erdweiche Verklebung in der Wirkung unergänzlich.
Preiszeit 7 M frei.
Strobenfelder Wannenfabrik Hart Gleben, Hertenburg 6.

Kattilbe-Leibbinden
Kosett-Leibbinden
Naharbeit
Savants für guten Sitz
EISENBURG
Eisen-Me-tall-Betten
Stahlmatrizen, Kinderbetten
ant. an Breite. Kat. 1648 in Eisenbedarfsbuch Gubl (Zdhr.)

Merseburg, Dammstraße 6, Ferarri 345
Hotel Alter Dessauer
Besitzer Hermann Lehmann
Neuzuletzt eingerichtetes Haus (30 Betten) für Geschäftsreisende / Pfl. Wasser, warm u. kalt.
Anerkannt guter u. preiswerter Mittagstisch, besonders im Abonnement zu empfehlen.
Morgen Sonntag als Spezialität:
— Gänsebraten und Hähnchen. —
Im Ausschank: ff Schoppenweine, Würzburger Holbräu • Mein ca. 70 Personen fassendes Vereinszimmer ist noch einige Tage frei.

Weglerheim 4 Alpkott-Bathen
1 Wohnen u. 1 Scheren-Bath
Bes.: Bruno Knoche
Gutgepflegte Biere, Schoppen-Weine
Vorzügl. Küche | Altrenom. Familienlokal
Voranzeige!
Mandolinen-Verein 1919 Merseburg
Mandolinen-Verein Neu-Rössen
Dirigent: G. Rippenberg.
Unsere Konzerte finden am 16. Oktober 1927 im Tivoli und am 15. Oktober 1927 in der Turnhalle Neu-Rössen statt. Der Vorstand.

Strandschlößchen
Sonntag, den 2. Oktober, von nachm. 4 Uhr an
großer Ball
Flotte Musik! Neue Schläger!
Es ladet freundlich ein der Wirt.
Neben Sonntag von 10 Uhr an Frühstückslokal.

Kaffeehaus Weischan
Sonntag, den 1. Oktober, ab 5 Uhr
Kränzchen
Es ladet freundlich ein der Wirt.

Genographen-Verein, Gabelsberger
Merseburg.
Am Dienstag, den 4. Oktober 1927, abends 8 Uhr beginnt im „Herzog Christian“ ein
Anfänger-Lehrgang
in der bei den Reichs- und Staatsbehörden, sowie bei den Schulen eingeführten Einheitskurzschrift.
Anmeldungen bei Unterrichtsbeginn.
Der Vorstand.

Schloppan Zum Raben
Sonntag, den 2. Oktober 1927, von nachm. 4 Uhr an
Grosser Ball
Tanz frei! Neue Schläger! Flotte Musik!
„Salzburger Schrammeln“

Großer billiger Oktoberverkauf

für Damen-, Kinder- und Herrenkonfektion

Merseburg Otto Dobkowitz — Leuna
Entenplan 8 Industriest. 1 und 2
Beachten Sie unsere Auslagen! • Unser Katalog für Damen- und Kinderkleider gelangt gratis zur Ausgabe!

Pommersche Gänse.

Von Klessner. (Mit Abbildung.)

Wie der Name schon sagt, ist Pommern die Heimat dieser Gänseart, besonders kommt Vorpommern in Betracht, aber auch Mecklenburg. Hier wird die Gänsezucht seit Jahrhunderten betrieben. Durch Zuchtwahl schuf man aus der kleinen Landgans einen besonderen Vofalschlag von ansehnlicher Größe. Die Farbe der Pommerschen Gans ist rein weiß oder geschäft, der Körper ist stark, breit und voll. Die Beine sind kurz und kräftig. Der Bauch ist voll und trägt eine einfache Wamme. Die Brust ist sehr breit. Der kurze, kräftige Hals wird aufrecht getragen.

Die Pommersche Gans gehört zu den schwersten Gänsearten, ungemästet erreicht sie ein Gewicht von 5 bis 8 kg, gemästet 10 bis 13 kg und in einzelnen Fällen noch mehr. Das Fleisch ist fein und zart; besonders reichlich ist das Brustfleisch. Bei ihrem ruhigen Wesen ist die Gans sehr leicht zu mästen. Die Zahl der Eier beträgt 10 bis 15, bisweilen auch mehr. Die Eier wiegen 160 bis 200 g. Oft machen die Pommerschen Gänse noch ein zweites Gelege im Herbst. Von den großen Gänsearten brütet die Pommersche Gans am besten. Die Junggänse sind, wie die alten, hart und lassen sich leicht aufziehen. Schon gegen Mitte Februar fangen die Gänse an zu legen und legen gewöhnlich einen Tag um den andern.

Die Junggänse bedürfen, wie die alten, entschieden eines freien Weideganges, ebenso Auslauf auf Teiche usw. Ohne Weidegang und Schwimmgelegenheit ist Gänsezucht überhaupt nicht möglich, es ist dann weiter nichts als eine sportliche Spielerei und hat keinen wirtschaftlichen Wert. Besonders zu empfehlen ist die Stoppelweide. Auf den Stoppeln nehmen die Gänse sehr schnell an Gewicht zu und liefern dann ein besonders schmackhaftes Fleisch. Außer Fleisch und viel Fett liefert die Pommersche Gans auch viele gute Federn, doch wird sie bei Lebzeiten nicht gerupft, was im Interesse der Gänsezucht nur zu loben ist. Auch wird durch das Rupfen bei Lebzeiten die Güte des Fleisches ungünstig beeinflusst. — Bei Junggänsen sehe man auf volle Form, Breite und Tiefe der Brust und auf genügendes Gewicht.

Der Nutzen des Nußbaumes.

Von F. D. Waldmann.

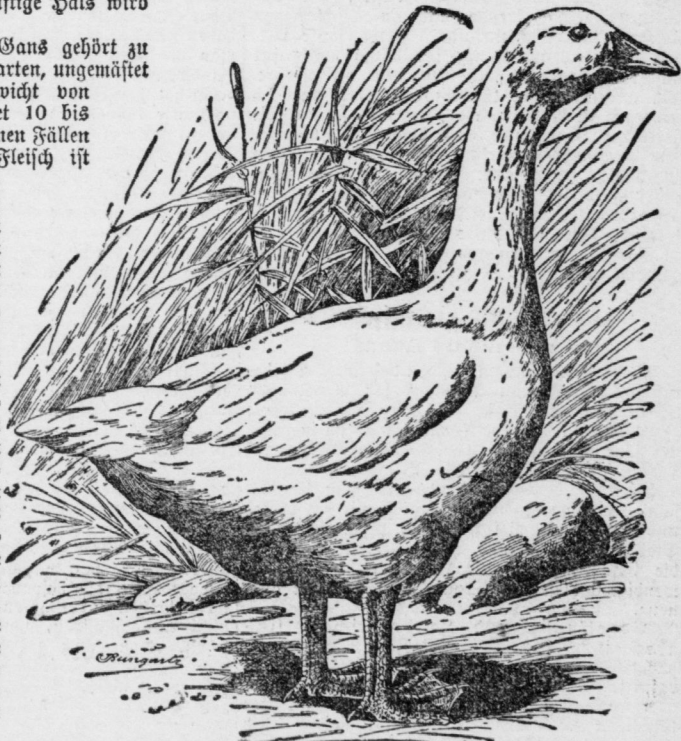
Wer durch die Schweiz und durch Frankreich fährt, wird seine Freude an den vielen, schönen, alten Nußbäumen haben. Man sieht oft ganze Alleen großer, stattlicher Nußbäume, und auch auf den Feldern findet man sie hier und da verstreut.

Der Nußbaum gedeiht bei uns in den meisten Lagen sogar noch in den milden Tälern der Mittelgebirge. Früher war er in Deutschland noch ziemlich verbreitet, aber der Krieg hat manchem schönen, alten Nußbaum, der eine Zierde der Landschaft war, ein Ende bereitet. Während des Krieges ist das Nußbaumholz

gegenwärtig werden ferner große Mengen Nüsse exportiert und außerdem wird noch viel Nußöl, welches weit besser als Olivenöl ist, gewonnen. Man hat dort sowohl unveredelte Nußbäume, als auch solche, welche gepflanzt sind. Besonderen Wert legt man auf Sorten, welche spät ausschlagen, um den Spätfrost zu entgehen. Auch legt man ferner besonderen Wert auf solche Sorten, welche wenigstens 62 bis 63 % Öl geben. Manche Arten liefern nur 52 bis 53 % Öl und sind deshalb weniger beliebt.

Wenn wir den Nußbaum allgemeiner bauen würden, können wir auch den Import von Nüssen, der besonders vor Weihnachten nicht unbedeutend ist, verringern, sowie einen erheblichen Teil unseres Bedarfs an Salatölen selbst decken. Wirtschaftlich ist auch die Kultur des Nußbaumes wegen des wertvollen Holzes von nicht geringerer Bedeutung, und man sollte ihn auch als Waldbaum in gemischten Beständen anpflanzen. (Vergleiche: Reumann, Der Anbau von Walnußbäumen und amerikanischen Nußbaumarten im Walde. Verlag S. Neumann, Neudamm, Bezirk Frankfurt a. Oder. Preis 80 Pfennig.) Ich war mehrmals in den Vereinigten Staaten von Nordamerika und habe dort viel gejagt. Bei der Gelegenheit bewunderte ich oft die vielen herrlichen Nußbäume in den Wäldern. Häufig findet man ganze Waldstücke in der Hauptsache aus Beständen von Nußbäumen und Eichen. Man sage nicht, daß der Nußbaum unser norddeutsches Klima nicht vertrage. In Nordamerika sind die Winter oft viel strenger als bei uns und trotzdem gedeihen die Nußbäume herrlich. Am besten wächst er an einem Südhang eines Hügel oder Berges. An den Boden stellt der Nußbaum anscheinend keine besonderen hohen Ansprüche und sagt ihm selbst ein steiniger Boden ganz gut zu. Er wächst aber auch auf lehmigem Sand, wenn nur der Untergrundwasserstand nicht zu hoch ist. Ich besaß früher ein Gut mit Mittelboden, nur ein Teil war schwerer Rüben- und Weizenboden. Der Gutshof befand sich auf mäßig lehmigem Sandboden, auf dem Hofe standen ein Dutzend zum Teil sehr alter Nußbäume, welche jahraus jahrein reichlich trugen. Ein halbes Dutzend der Bäume stand rings um die Dunggrube und dort schlen es ihnen besonders gut zu gefallen, da diese Bäume am besten trugen. Ich verkaufte jedes Jahr mehrere Waschkörbe voll grüner Nüsse zum Einlegen an Hotels und habe außerdem im Herbst jedes Jahres acht bis zwölf große Säcke voll Nüsse umsetzen können. Unser eigener Bedarf war auch nicht klein. Irgendwelche Arbeit machten die Bäume nicht, man brauchte sie nicht wie Obstbäume verschneiden, und auch gedüngt wurden sie niemals. Die Knechte rieben im Sommer, wenn die Fliegenplage groß war, die Pferde mit Nußbaumblättern ab und der scharfe Geruch, den diese Blätter ausströmen, vertrieb alle Fliegen. Ich habe auf meinem Gute manden Mergel gehabt, nur die Nußbäume machten mir stets Freude und brachten außerdem immer reichlich Geld ein.

Ich habe mich deshalb jetzt hier in Frankreich für die Nußbäume wieder sehr interessiert und beschäftigt man mir gern, daß der Nußbaum am besten gedeiht, wenn er an Ort und Stelle gesät und nicht gepflanzt wird. Der Nußbaum treibt eine sehr lange Pfahlwurzel und diese wird beim Ausgraben häufig ziemlich kurz abgestochen oder stark verletzt. Der Nuß-

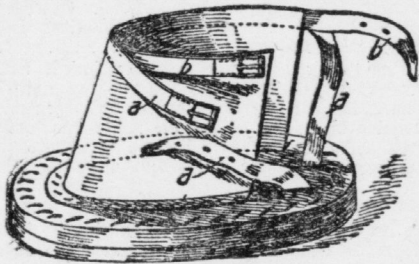


Pommersche Gans.

besonders für Gewehrstände gebraucht worden. Aus diesem Grunde sind nur die ganz alten, welche meist hohl waren, und die ganz jungen stehen geblieben. Auch in Frankreich sind in manden Gegenden sehr viele Nußbäume verschwunden, so besonders in der Landschaft Gex, in der Nähe der Schweizer Grenze. In Gex waren früher herrliche Bäume, doch hat man diese tödlicherweise schon vor dem Kriege verkauft, weil das Nußbaumholz von Jahr zu Jahr für industrielle Zwecke gesuchter und auch höher bezahlt wurde. Jetzt ist man wieder dabei, dort neue Nußbäume zu pflanzen, und die Regierung unterstützt diese Bestrebungen. Im Departement Jura spielt der Nußbaum eine große Rolle und wird in großem Maßstabe kultiviert. Man trifft dort sorgfältige Sortenauswahl und läßt dem Nußbaume auch eine besondere Pflege zuteil werden. Aus der

davon verbraucht täglich eine Nahrung im Werte von über einen Pfennig. Hierzu kommt noch, daß Ratten die Erreger vieler Tierseuchen, wie Maul- und Klauenseuche, Rotlauf, Schweine- und Rinderpest, von Stall zu Stall verschleppen. Solange demnach nicht die Ratten restlos beseitigt worden sind, werden alle Tierseuchen nicht vollständig auszurotten sein. Da Ratten für andere Tiere, auch für Geflügel, vollständig ungefährlich ist, darf es ohne Bedenken in den Gehöften und Häusern ausgelegt werden. Durch die Würfelform, in der dieses Präparat in den Handel kommt, ist die Anwendungsweise besonders erleichtert. Der Preis beträgt für die Zehn-Würfel-Packung 2 RM., die Zwanzig-Würfel-Packung 4 RM. Zu beziehen durch das Bakteriologische Institut der Landwirtschaftskammer in Berlin NW 40, Kronprinzenufer 4-6.

Pferdeschuhe gegen Einsinken auf Wiesen. Um den Pferden das Betreten von feuchten Wiesen zu ermöglichen, habe ich ihnen für die Hinterfüße nachstehend abgebildete Schuhe vom Sattler antretigen lassen. Ich bin mit denselben sehr zufrieden. Sie verhindern festliches Einsinken,



Pferdeschuh, Seitenansicht.

geben den Pferden festen Halt und behindern sie nur wenig. Die Schuhe selbst sind aus bestem Kernleder gearbeitet. Auf einer zweifach genähten starken Doppelsohle steht der Schuh, der dem Pferdefuß angepasst sein muß. Festgehalten wird er durch zwei starke Lederriemen, von denen der



Pferdeschuh, von oben gesehen.

eine um die Krone des Schuhs fest angenäht ist, während der andere durch die Sohle hindurchgeht, frei ist und nur an der Vorderseite des Schuhs durch eine Schlaufe gehalten wird. Das Festhalten läßt sich durch die beiden Riemen a und b jederzeit regulieren. Oberförster Sch. in B.

Keine Heurauten in Rälberbüchten. In Rälberbüchten sollte man keine Heurauten anbringen. Das Heu, das die Tiere etwa von der dritten bis vierten Lebenswoche an erhalten, sollte ihnen in auf den Stallboden stehenden niedrigen Trögen gereicht werden. Durch die Futteraufnahme aus zu hohen Krippen oder Rauten wird die Rückenbildung in ungünstiger Weise beeinflusst, es bildet sich mit der Zeit ein Senkrücken aus. In Trögen müssen die Krippen verstellbar sein. Es muß darauf Wert gelegt werden, daß die Tiere, ähnlich wie beim Weidegang, das Futter bei niedriger Kopfhaltung aufnehmen. Selbstverständlich muß den Rälbern auch im Winter täglich Gelegenheit gegeben werden, den Stall zu verlassen, um sich draußen auf einer Koppel zu tummeln. Das bildet die Muskeln aus, kräftigt die Lungen und schafft gesunde Tiere,

die gegen Krankheit nicht in dem Maße anfällig sind wie die armen Stallgenossen. Wir dürfen nie vergessen, daß wir nicht bloß Milchhäute aufzuziehen haben, sondern auch gesunde, kräftige Muttertiere, die wiederum einem gesundem Nachwuchs das Leben geben sollen. Ohne Gesundheit keine zufriedenstellende Leistung.

Ueber Rübenfütterung im Schweinefall. Von den Runkel- und den Zuckerrüben sind die ersteren zum Verfüttern empfehlenswerter, denn die Schweine lieben nicht den herben Geschmack, den die Zuckerrübe besitzt. Die Runkelrüben werden nach den Versuchen in Ruhlsdorf stets im rohen, zerkleinerten Zustande und mit Spreu vermengt den Tieren dargeboten. Auch die Getreidespreu wird roh gegeben, nur die stachelige Gerstenspreu muß gerührt werden. Durch die Spreu will man nach den Angaben von Dr. Opey, Ruhlsdorf, in Heft 19 Jahrgang 1926 der „Zeitschrift für Schweinezucht“ (Verlag von J. Neumann in Neudamm, vierteljährlich 3 RM) bewirken, daß beim Schwein dauernd das Gefühl der Sättigung erreicht wird, denn die Rüben sind zwar magensüßend, aber doch so wasserreich, daß die Tiere bald wieder hungrig sein würden. Die Zuckerrüben wird man, im Gegensatz zu den Runkelrüben, dämpfen. Das zuckerhaltige Wasser wird mitverfüttert. Nach dem Dämpfen werden die Rüben noch gestampft und erhalten einen Zusatz von Fischmehl, das den faden Geschmack der gedämpften Zuckerrübe verbessert. Als Mastfurmittel kommen weder die rohen Runkelrüben noch die gedämpften Zuckerrüben in Betracht, denn die Zunahme ist nach deren Verfüttern zu gering. Die Zunahme der mit Kartoffeln gemästeten Tiere betrug in Ruhlsdorf täglich 816 Gramm, diejenigen der mit gedämpften Zuckerrüben aber nur 714 Gramm, das sind 102 Gramm weniger. Mit derartig geringen Zunahmen darf man sich heute nicht begnügen.

Neues aus Feld und Garten, Treibhaus und Blumenzimmer.

Die Ansicht, daß starke Stickstoffdüngung bei Weizen den Rostbefall fördert, trifft nicht immer zu. Es ist sogar bei sorgfältig durchgeführten Düngungsversuchen festgestellt worden, daß die gut mit Stickstoff gedüngten Teilstücke weit weniger unter Rostbefall litten als die mit Stickstoff nicht gedüngten. Je besser mit Stickstoff gedüngt war, desto kräftiger konnte die Pflanze sich entwickeln und auch anstehend um so widerstandsfähiger gegen Rostbefall werden. Nun ist es eine alte Erfahrung, daß die physikalische Beschaffenheit des Bodens von erheblichem Einfluß auf den Rostbefall ist. Je besser sie war, desto größer die Rostwiderstandsfähigkeit. Dann haben auch Wurzeluntersuchungen gezeigt, daß die flachwurzelnenden Weizenarten weit widerstandsfähiger als die tiefwurzelnenden sind und daß somit die Bodendurchlüftung eine wichtige Rolle in dem Verhältnis zwischen Wirt und dem Rost zu spielen scheint und schließlich wird die Zeit wohl auch nicht mehr allzufern sein, in der es gelingt, rostfeste Weizenarten zu züchten. So sollen der Polnische Weizen, auch Sommer genannt, wie auch der Wunderweizen ziemlich rostfest sein, auch Wohltmanns „Blaue Dame“ ist durch den starken bläulichen Wachsüberzug in hohem Grade gegen Ansteckung durch Rost geschützt. Von den Neuzüchtungen haben sich besonders der Panzerweizen, Weißbülls Standard und Strubes General von Stocken als recht rostfest erwiesen. Es hängt weiterhin der Rostbefall von der Entwicklung der Pflanze insofern ab, als frühere Sorten früher als spätere vom Rost befallen werden. Dann ist weiterhin vielfach der Roggen auf solche Gegenden beschränkt, die stark unter Nebel und Spätfrost leiden. Es kam hier der Rostbedarf wesentlich durch Bezug von Saatgut aus rostfreien Bezirken eingeschränkt werden. Und schließlich hat der Landwirt alle Ursache, die Zwischenwirte des Getreiderostes, das sind Berberis, Dornrose, Faulbaum und Quecke, gründlich zu vernichten. Dann wird sich auch der Rostbefall bedeutend vermindern.

Arbeitskalender für den Garten im Oktober. 3 Ergarten. Fuchsen, Geranien und Heliotrop, die überwintert werden sollen, setze man in Töpfe, schneide sie zurück und stelle sie bestens unter Glas zur Durchwurzelung auf. Der Blumenfior geht zu Ende, daher werden alle verblühten Blumen entfernt. Dahlien, Camas, Knollenbegonien und Monibretien verbleiben im Freien, bis das Laub durch Frost zerstört wird, dann werden sie herausgenommen und frostfrei überwintert, nachdem sie abgetrocknet sind. Das abgefallene Laub wird als Winterstreu oder zur Bereitung von Lauberde gesammelt.

Obstgarten. Die Ernte des Kernobstes geht flott weiter, wenn möglich ernte man schon an sonnigen, klaren Tagen, um das Obst trocken in die Lagerräume zu bringen. Vor allen Dingen dürfen nur gänzlich stekkenlohe und unbeschädigte Früchte gelagert werden. Das übrige Obst wird sofort verarbeitet. Zeigen sich noch Blutläuse, so müssen diese sofort vernichtet werden. Die Obstlagerräume müssen stets gut gelüftet werden.

Gemüsegarten. Die Kartoffelernte beginnt, dabei werden mittelgroße gesunde Knollen als Saatgut ausfortiert und an trockenen Stellen in Mieten eingelagert. Saatbohnen und andere Sämereien werden weiter geerntet, auch das Unkraut bekämpft. Winterkohl und Winterfalsat wird in das freie Land gesetzt, und zwar so tief, daß die Erde mit den Stricken gleich ist.

R. W.

Neues aus Haus, Küche und Keller.

Borzügliger Frostbalken. 50 Teile reines ungesalzenes Schweinefett, oder die gleiche Menge von Butterfett, ausgebratene Salze, 5 Teile reines Eucalyptusöl und 5 Teile sehr fein zerstoßener Kampfer werden in einem reinen und irdenen — keinesfalls metallenen — Tiegel oder Gefäß bei mäßigem Feuer auf der Ofenplatte geschmolzen und mit einem Holzspan gut durcheinander gerührt. Nachdem alles gut gemischt ist, wird die Salbe in Büchsen gefüllt und festgestellt. Beim Gebrauch wird sie mit reinem Finger oder einem Leinwandlappen auf die Froststelle gestrichen, wo sie sofort das schmerzhaft Brennen beseitigt und eine angenehme Kühlung hervorruft. Die Frostwunden heilen dann bald ab.

Büchelsteiner Fleisch. 500 g schieres Fleisch, halb Rindfleisch, halb Hammelfleisch, werden in Stücke geschnitten und geklopft. Reichlich Mohrrüben schabt man und schneidet sie in Scheiben, ebenfalls werden Kartoffeln geschält und in Scheiben geschnitten. Dann gehört dazu noch 20 g Knochenmark. In einen gut schließenden Dampfstopf legt man zuerst eine Lage Kartoffelscheiben, dann die Mohrrüben, dann Fleisch, bis alles aufgebraucht ist. Bröseln die einzelnen Lagen tut man Salz, Pfeffer, geriebene Zwiebeln, Butter und die Marktoden und gießt Wasser darüber bis zu dreiviertel Höhe der eingeschichteten Masse. Man muß das Gericht kochen lassen, damit die Brühe klar bleibt. Frau U. in L.

Käsekränzen. 200 g Butter rührt man schaumig, gibt ein Ei, eine Prise Salz, 875 g Weizenmehl sowie etwas kaltes Wasser dazu und knetet davon einen geschmeidigen Teig, der eine Stunde am kühlen Ort ruhen muß. Dann arbeitet man noch ein Ei, einen halben Teelöffel Backpulver und 160 g geriebenen Käse unter den Teig und formt davon Röllchen in Bleistiftstärke, wendet sie in gehacktem Käse um und bäckt sie zu schöner Farbe.

Dauergurken. Auf drei Liter guten Weinessig nimmt man sieben Liter Brunnenwasser, sechs Hände voll Salz, für fünf Pfennig gut gestoßenen Pfeffer und ebenfalls für fünf Pfennig Weinstein, den man in ein Lätzchen bindet. Man bringt alles zusammen zum Kochen und tut noch je eine Handvoll Nill, Weinblätter und Pfefferkraut hinein. Wenn es gut durchgekocht ist, gießt man die Brühe in einen Steintopf zum Wäkchen. Die Gurken werden 24 Stunden in Brunnenwasser gelegt, abgetrocknet und mit Nill in Töpfe oder Fässer gepackt. Obige Brühe gießt man durch ein Sieb über die gepackten Gurken, die eine schöne Farbe bekommen und sich lange halten.

Frau U. in L.

Frage und Antwort.

Ein Ratgeber für jedermann.

Bedingungen für die Beantwortung von Anfragen.

Der größte Teil der Fragen muß schriftlich beantwortet werden, da ein Abdruck aller Antworten räumlich unmöglich ist. Deshalb muß jede Anfrage die genaue Adresse des Fragestellers enthalten. Anonyme Fragen werden grundsätzlich nicht beantwortet. Außerdem ist jeder Frage ein Ausweis, das Fragesteller Zeichen unseres Blattes ist, sowie der Betrag von 50 Pf. beizufügen. Für jede weitere Frage sind ebenfalls je 50 Pf. mitzuführen. Im Briefkasten werden nur rein landwirtschaftliche Fragen behandelt; in Rechtsfragen oder in Angelegenheiten, die sich nicht dem Rahmen unseres Blattes anpassen, kann Auskunft nicht erteilt werden. Die Schriftleitung.

Frage Nr. 1. Meine sechsjährige Stute drängt zu arg zur Stalltür beim Einführen in den Stall, daß man Mühe hat, das Pferd unbeschädigt in den Stall zu bringen, obwohl es mit aller Ruhe behandelt wird. Was ist zu tun? P. B.

Antwort: Führen Sie die Stute nach dem Ausspannen erst mal vor die geschlossene Stalltür und geben Sie ihr dort eine Handvoll Heu oder Grünfutter und auch etwas nicht zu kaltes Trinkwasser. Es ist möglich, daß die Stute aus Heißhunger so zur Krippe drängt. Bet.

Frage Nr. 2. Meine Kuh hat kurzen Atem, die Seiten heben und senken sich. Ich bemerke dies schon im Frühjahr, es ist aber jetzt schlimmer geworden. Die Kuh bleibt beim Ziehen oft stehen. Was ist die Ursache? W. in D.

Antwort: Die Kuh hat irgendein Lungen-, eventuell auch ein Herzleiden. Welcher Art dieses ist, läßt sich nur durch tierärztliche Untersuchung feststellen. Wir raten zum baldigen Besuchen eines Tierarztes. Dr. F.

Frage Nr. 3. Mein dreijähriger Farn zeigt an beiden Schenkeln Schuppenebildung, später Borken und Krusten. Die Muskulatur schwindet an diesen Stellen. Auch ist das Tier dort sehr empfindlich. Was ist zu tun? L. in W.

Antwort: Weichen Sie die Borken und Krusten vorsichtig ab und streuen Sie auf die wunden Stellen das Streupulver Dermatol. Nach dem Abheilen sind die Stellen mit Vasoline einzureiben und leicht zu massieren, damit die Muskulatur wieder kräftig wird. Dr. F.

Frage Nr. 4. Ich füttere meine vier Monate alten Schweine mit Milch, Wasser, Kartoffeln, Dickwurz und Comfrey; sie fressen gut, nehmen aber nicht zu. Was soll ich tun? R. B. in R.

Antwort: Ohne Zweifel fehlt es Ihrem Schweinefutter an dem nötigen Eiweiß, ohne das in ausreichender Menge keine bestreidigende Gewichtszunahme möglich ist. Füttern Sie wie bisher möglichst viel Grünfutter, auch etwas Milch und Kartoffeln und Rüben, geben Sie aber dazu auf das Tier täglich 0,50 bis 1 kg Getreidebrot. Das Futter wird in Dreiform verabfolgt, das Getränk erhalten die Tiere vor dem Fressen, täglich mehrstündlicher Auslauf ins Freie, im Stall eine Holzpritsche als Lagerstätte, kein Betonfußboden, dazu viel frische Luft, das ist unbedingt für das Wohlbefinden der Schweine notwendig. Späterhin zu Winterbeginn, wenn es kein Grünfutter, aber dafür um so mehr Kartoffeln gibt, mischen Sie 18 kg Getreidebrot, 17 kg Kleie, 7 kg Fischmehl, 7 kg Fleischmehl und 1 kg Schlammkreide. Hiervon erhält jedes Tier auf den Tag 1 kg, dabei wird das Gemisch mit heißen Kartoffeln gründlich durchgearbeitet und nach Abkühlung in Form eines kalten, feinen Breies gegeben. Sie müssen dabei eine Wochenzunahme von 2 kg vom Tier verlangen, sonst stimmt etwas nicht und die Tiere sind krank. Sie müssen dann unbedingt einen Tierarzt zu Rate ziehen und die Tiere untersuchen lassen. Dr. Ws.

Frage Nr. 5. Meine Ziege leidet seit Wochen an Durchfall, ich beobachtete im Kot Blutgerinnsel. Was ist zu tun? R. in B.

Antwort: Die Ziege ist an einem starken Darmkatarrh erkrankt. Machen Sie Heißwasserumschläge um den Hinterleib. Geben Sie schleimige Suppen von Leinamen, Gerste oder Hafer, ferner eine Abkochung von Eichenrinde. Bessert sich der Zustand, ist Krodenfutter, vor allem Heu, zu reichen, kein Grünfutter. Bei Verschlimmerung ist der Tierarzt baldigst zuzuziehen. Dr. F.

Frage Nr. 6. Wie soll ich meinen sechs Wochen alten Schäferhund bis zum Jahr am besten ernähren, um Krankheiten vorzubeugen? Ich gab dem Hunde bis jetzt angewärmte Vollmilch und abgekochtes Reis. Fr. Dr. E. S. in De.

Antwort: Bis zum Alter von drei Monaten ist eine fünfmalige Fütterung angebracht, bis sechs Monate eine viermalige, bis neun Monate eine dreimalige, dann eine zweimalige. Die Menge des Futters werden Sie am besten selbst herausfinden. Jedensfalls darf der Hund nie so viel bekommen, daß etwas übrig bleibt. Als Beifutter geben Sie etwas Vitafal, sonst Milch, am besten Ziegenmilch, Fleisch, Gemüse, Hafergrütze. Bei reichlicher Reisfütterung bekommen die Hunde leicht Ekzem. Bet.

Frage Nr. 7. Meine Hühner bekommen seit einigen Wochen oben auf dem Rücken kahle Stellen. Die Federn werden trocken und fallen aus. Ein Huhn davon habe ich abgeschlachtet und gesehen, daß auch die Federwurzeln trocken sind. Die Hühner sehen aus, als ob sie in der Mauerzeit wären. Fressen tun sie nach wie vor. Ich füttere Weizen. Wie kann ich dem Uebel abhelfen? W. in L.

Antwort: Die Hühner sind von Federfängen (Federläusen) befallen. Behandeln Sie die Hühner gründlich mit einer drei- bis fünfprozentigen Nardolösung. Zu gleicher Zeit ist auch der Stall zu reinigen und mit Kalkmilch und Celluloseflocke zu desinfizieren. Kl.

Frage Nr. 8. Ich habe einen Flug von zehn Paar Tauben, die streng ans Haus gewöhnt sind und bisher gesunde Junge aufbrachten. Seit ungefähr fünf Wochen ereignete es sich bei den Jungen von Paaren, daß die Weine derselben nach der Seite, fast parallel zu den ausgespannten Flügeln standen. Die Tierchen hatten dadurch fast gar keine Möglichkeit, sich auf den Beinen fortzubewegen. Gefüttert werden die Tauben meistens mit Weizen, etwas Weizen und wenig Weichfutter. Ich kam mir den Grund des Übels kaum erklären und nehme an, daß dies an einer gewissen Inzucht liegt, da ich die Tauben schon viele Jahre besitze und die verschiedenen Pärchen wohl alle miteinander verwandt sein mögen. P. F. in F.

Antwort: Sie vermuten mit Recht, daß Inzucht die Ursache an den Verkümmungen der Weine ist. Führen Sie dem Schläge neues Blut zu. Es könnte aber auch am Futter liegen. Kalkmangel ist häufig die Ursache für Knochenweiche. Sehen Sie dem Weichfutter künstliches Mineral Salz zu und fertigieren Sie einen Taubenstein. Dieser läßt sich leicht herstellen aus: Lehm, Kalkmörtel, Mineral Salz und einer Tablette Nohimvetol. Das Ganze wird feucht durcheinandergemengt, geformt und dann getrocknet. Kl.

Frage Nr. 9. An einem meiner Birnbäume in meinem Schrebergarten entstehen an den Blättern einiger Zweige schwarze, punktierte Stellen. Diese breiten sich allmählich aus, bis nach und nach das ganze Blatt schwarz ist. Jetzt nun fallen diese kranken Blätter ab und liegen völlig schwarz am Boden. Vor sieben Jahren hat sich diese Krankheit schon einmal gezeigt. Damals wurde mir geraten, die erkrankten Zweige abzunehmen, was ich auch getan habe und wodurch einige Jahre hindurch die Krankheit sich nicht zeigte. Jetzt zeigt sie sich aber wieder und ich bitte, die eingesandten Blätter genau zu prüfen. Ich bitte um Auskunft, um welche Krankheit es sich hier handelt und was dagegen zu tun ist. H. F. in S.

Antwort: Die eingesandten Blätter sind von der Birnblattmitte befallen. Bekämpfungsmittel hierfür ist das Bespritzen, besonders der Knospen, mit fünfzehnprozentigem Obstbaumkarbolineum, ungefähr drei bis vier Wochen vor Ausbruch der Knospen. Kz.

Frage Nr. 10. In meinem Garten befinden sich zwei Aepfelbäume, selbiger Raum steht auch meinem Hühnern zur Verfügung. Diese Bäume haben sehr viel Früchte, welche aber zum größten Teil unreif abfallen. Dieser Raum wird wöchentlich zwei- bis dreimal umgegraben, sollte vielleicht dieses das Uebel

sein, oder liegt es an etwas anderem? Es zeigen sich auch am Baum verschiedene dürre Äste, und die Blätter werden teilweise gelb! P. W. in N.

Antwort: Das Abfallen der Aepfel und Gelbwerden der Blätter läßt sich von hier aus nicht feststellen. Das viele flache Umgraben des Bodens hat hier keine Schuld. Sollte vielleicht der Boden von Natur aus durch irgend eine Bedachung sehr trocken sein, so müßte von Zeit zu Zeit eine kräftige Bewässerung einsetzen. Die angegebenen Mängel entstehen auch durch stauende Bodemasse. Sollte es an vorstehendem nicht liegen, so müßten Sie uns einige Blätter und Früchte einsenden, vielleicht wäre dann das Uebel festzustellen. Kz.

Frage Nr. 11. In meinem jetzt zweijährigen Spargel, der dieses Jahr nicht gekeht wurde, zeigen sich seit etwa vierzehn Tagen dicke, grüne Maden, die die Nadeln des Spargels abfressen. Die Spigen der Stangen wurden gelb und starben ab. Außerdem habe ich noch Käfer bemerkt mit schwarzem Rücken und mit sechs weißen Punkten sowie rotam Kopf, ebenfalls ist auch der Rücken rot gerändert. Ich nehme an, daß dieser der Erzeuger der Maden ist. Ist hier Abhilfe möglich? Ich sende einige Käfer zur Ansicht ein. R. S. in B.

Antwort: Das eingefandene Insekt war der Spargelkäfer. Als Vernichtungsmittel kommt das Bespritzen der grünen Pflanzen mit Uraniagrün in Frage. Da die Käfer und somit auch deren Larven in mehreren Generationen auftreten, so ist jedesmal erneut zu spritzen. Im Herbst ist das Kraut unter der Erdoberfläche abzuschneiden und zu verbrennen. Kz.

Frage Nr. 12. Auf meinem ziemlich freiliegenden Gemüseland von größerem Umfang habe ich auch vor mehreren Jahren schwarze und rote Johannisbeersträucher gepflanzt. Letztere tragen regelmäßig jedes Jahr reichlich und ausgewachsene Beeren, während die "schwarzen" in den letzten Jahren wohl reichlich Blüten trugen, aber keine Früchte ansetzten und nicht austreifen. Die nötige Düngung sowie das Beschnitten usw. ist, von mir, als alter Praktiker, regelmäßig und zur rechten Jahreszeit ausgeführt worden. Ich bitte um Ihren Rat! H. N. in L.

Antwort: Ihre schwarzen Johannisbeeren stehen zu lange an einer Stelle. Wir würden Ihnen raten, dieselben umzupflanzen, am besten auf ein neues ungedüngtes Stück Land. Müssen sie aus Platzmangel wieder auf dieselbe Stelle kommen, so ist erst zu rigolen und außer einer kräftigen Düngung auch reichlich zu kalken. Soweit wie zugänglich sind hierbei die Sträucher zu teilen und zurückzuschneiden. Kz.

Frage Nr. 13. Ich bitte um Mitteilung eines Rezeptes für die Zubereitung von Johannisbeerleee. E. E. in U.

Antwort: Nachdem die Beeren gewaschen und abgeteilt wurden, zerquetscht man sie und schüttet sie dann auf ein Tuch, welches an den vier Beinen eines Schemels festgebunden wurde. Am nächsten Tage wird der Saft vorsichtig vom Bodensatz abgeseigt und gewogen. Man nehme das gleiche Gewicht Zucker. Dann wird der Saft an das Feuer gestellt und der Zucker unter dauerndem Rühren hinzugeschüttet und alles zehn Minuten gekocht. Nachdem es etwas abgekühlt, füllt man es in vorgewärmte Gläser, die man am nächsten Tage mit Kumpapier belegt und mit Pergament fest zubindet. Der Rückstand ist auszukochen und der Saft zu roter Grütze zu verwenden. E. S.

Frage Nr. 14. Ich bitte um Angabe eines Mittels, mit dem man Kossflecke aus der Wäsche entfernen kann, ohne das Gewebe der Wäsche anzugreifen, möglichst ohne Gebrauch von Kleesalz oder Kossstift, eventuell welche Art von Kossstift als am wenigsten schädlich zu empfehlen wäre. K. in S.

Antwort: Ein gutes Mittel zur Befreiung von Kossflecken aus der Wäsche ist Zitronensaft. Die Flecke werden mit dem Saft beträufelt und in die Sonne gelegt, ist der Fleck nicht verschwunden, so wiederholt man es mehrere Male. Nachher wird die Stelle ausgewaschen. E.

Alle Aufendungen an die Schriftleitung, auch Anfragen, sind zu richten an den Verlag J. Neumann, Neudamm (Ber. Hg.).